ROCKWOOL®

Für Fachbetriebe
Ausgabe 01/2026

Montagehelfer kompakt – Leitungsanlagen

Verarbeiterhandbuch



ROCKWOOL

6

ROCKWOOL PRODUKTE

12

CONLIT BRANDSCHUTZ AUS EINER HAND

14

ROHRABSCHOTTUNGEN

Montagevoraussetzungen 14
in Massivwänden und -decken 16
bei Kälteleitungen 18
bei Anschlussleitungen 20
in leichten Trennwänden 22
bei Guss-Entwässerungsleitungen 24
bei brennbaren Entwässerungsleitungen 26
Sonderlösungen 28
von Elektroleitungen 30
in Holzbauteilen 32

36

CHECKLISTE

37

MONTAGE UND VERARBEITUNG

44

WÄRMEDÄMMUNG
VON ROHRLEITUNGEN

46

ROCKWOOL SERVICE



Die vielfältigen Stärken der Steinwolle

Seit mehr als 80 Jahren nutzen wir die unerschöpfliche Ressource Stein, um hochwertige und vielseitig einsetzbare Steinwolle-Dämmstoffe zu entwickeln. Langlebige und recycelbare Dämmstoffe, die mit ihren einzigartigen Stärken wie Wärme-, Brand- und Schallschutz das moderne Leben bereichern.
Sie stehen ganz im Zeichen einer nachhaltigen, zirkulären Zukunft. Diese besonderen Steinwolle-Stärken tragen dazu bei, den Energieverbrauch und CO_2-Emissionen zu senken sowie den Klimaschutz und das Wohlbefinden der Menschen zu steigern.

Mehr über die Stärken von
ROCKWOOL Steinwolle:
www.rockwool.de/vorteile-steinwolle

Der Montagehelfer kompakt:

komprimiertes Know-how

in handlichem Format



Viel Praxiswissen, kompakt verpackt, bietet Ihnen der ROCKWOOL Montagehelfer im Taschenformat. Die Kurzausgabe unseres großen Planungs- und Montagehelfers* gibt Ihnen einen schnellen Überblick über die wichtigsten Anwendungen für Rohr- und Kabelabschottungen. Damit Sie auf jeder Baustelle sofort die passende Systemlösung zur Hand und vor Augen haben. Grundsätzlich sind immer die Angaben der allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse (abP) / allgemeinen Bauartgenehmigungen (aBG) zu berücksichtigen!



*Eine Vielzahl weiterer Ausführungsdetails finden Sie in unserem 226-seitigen Planungs- und Montagehelfer für Rohrleitungsanlagen.

Brandschutzschale Conlit® 150 U



Bloß nichts anbrennen lassen!

Für alle Rohrabschottungen R 30 bis R 120 von nichtbrennbaren Rohrleitungen und brennbaren Versorgungsleitungen in Massivwänden und -decken sowie in leichten Trennwänden und Holzbauteilen.

- nichtbrennbar
- wärmedämmend
- schalldämmend
- druckbelastbar und formstabil
- hergestellt in AS-Qualität
- mit einer besonders reißfesten Aluminium-Dampfsperre
- **passgenauer Einbau in Kernbohrung**
- schnell und einfach zu verlegen



Conlit® SML-Set



Ein Set wie aus einem Guss!

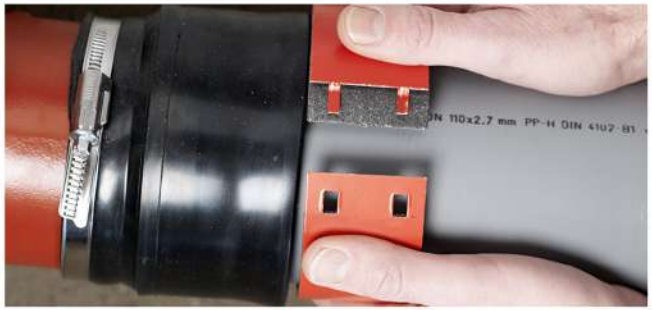
Deckendurchführung von Abwasserleitungen R 30 bis R 90 bei Mischinstallationen (Fallleitungen aus Gussrohr mit Abzweig oberhalb der Decke und angeschlossenem Kunststoffrohr).

Muffenrohrschale S

- alle Vorteile der Conlit 150 U
- einseitige Ausfräsung für Rohrverbinder
- **schlank im Aufbau:** Länge nur 250 mm, Dämmstärke nur 25 mm

SML-Manschette

- schlank im Aufbau
- einfach und schnell montiert
- verschließt das Kunststoffrohr im Brandfall



Wärmedämmung ROCKWOOL 800



Wärmeschutz auf der ganzen Strecke!

Bestandteil der Conlit Rohrabschottung als weiterführende Dämmung vor und hinter der Bauteildurchführung bei nichtbrennbaren Rohrleitungen. Als Wärmedämmung von Rohrleitungen in haustechnischen Anlagen wie Heizungs- und Warmwasserrohren nach dem Gebäudeenergiegesetz, Trinkwasserrohrleitungen und Solarleitungen.

- nichtbrennbar
- wärmedämmend
- schalldämmend
- druckbelastbar und formstabil
- AS-Qualität
- mit einer wirkungsvollen Dampfbremse versehen
- die Dämmstärken entsprechen dem GEG
- **schnell und einfach zu verlegen**



Kältedämmung Teclit® PS Cold



Auch in der Kältedämmung perfekt!

Rohrschale mit besonders reißfester Aluminiumkaschierung als Bestandteil des Teclit Systems für die Dämmung von Kälteleitungen. Teclit ist für Trinkwasser- und Kühlwasserleitungen aus Stahl, Edelstahl, Kupfer und Kunststoff geeignet.
Die Teclit PS Cold kann in Verbindung mit allen Conlit Rohrabschottungssystemen eingesetzt werden.

- nichtbrennbar
- **mit einer besonders reißfesten Aluminium-Dampfsperre**
- unkomplizierte und schnelle Verarbeitung
- Temperaturen von 0 bis 250 °C
- Sicherheit im System



Conlit® Brandschutz-manschette



Volles Rohr Feuerwiderstand!

Conlit Brandschutzmanschette für die Abschottung von Kunststoffabwasserrohren zur Ertüchtigung von Abwasserrohren von 32 bis 315 mm Außendurchmesser unterhalb der Decke bzw. beidseitig einer Wand bis zu der Feuerwiderstandsklasse R 90.

- **Null-Abstand zu Conlit Abschottungen**
- einfache Montage
- für alle gängigen Kunststoffabwasserrohre geeignet



Conlit® Bandage



Kabel einfach eingewickelt!

Für Kabelabschottungen in S 30- bis S 90-Qualität mit Kabelbündeln in Massivwänden und -decken sowie in leichten Trennwänden und im Weichschottsystem mit dem Conlit Penetration Board. Die Conlit Bandage eignet sich auch für Abschottungen von Kabeltragsystemen und Kabelleerrohren.

- flexibel
- **Kabelbündel bis 100 mm Durchmesser**
- schlank im Aufbau
- einfach und schnell montiert



Conlit® Brandschutz aus einer Hand



Die Brandschutzschale Conlit 150 U

- für Heizungs- und Trinkwasserleitungen, egal ob metallisch, brennbar oder an Mischinstallationen
- für Gussabwasserleitungen
- für Gasleitungen, Druckluftleitungen u. v. m.

Mit ROCKWOOL 800/Teclit PS Cold

- für brandsichere Dämmung auch nach der Bauteildurchführung und in Rettungswegen

Hohe Planungs- und Ausführungssicherheit

Dank vielfältiger Anwendungsmöglichkeiten, des einfachen Systemaufbaus, umfangreicher Dokumentation und Anwendbarkeitsnachweise und unseres exzellenten Beratungsservice.

Universell einsetzbar

in Massivwänden und -decken, leichten Trennwänden, Decken und Wänden in Holzbauweise, in Sammeldurchführungen und passgenaue Kernbohrungen (ohne Restspaltverfüllung)

Keine Insellösungen – Brandschutz aus einem Guss

Passend für alle namhaften Rohrhersteller, alle gängigen Rohrmaterialien und Leitungsquerschnitte

Die Conlit Brandschutzmanschette

- für brennbare Entwässerungsleitungen

Das Conlit SML-Set

- für Mischinstallationen an Entwässerungsleitungen

Die Conlit Bandage

- für Elektroleitungen und -leerrohre, einzeln oder als Bündel
- für Kabeltragsysteme

Kein Mindestabstand

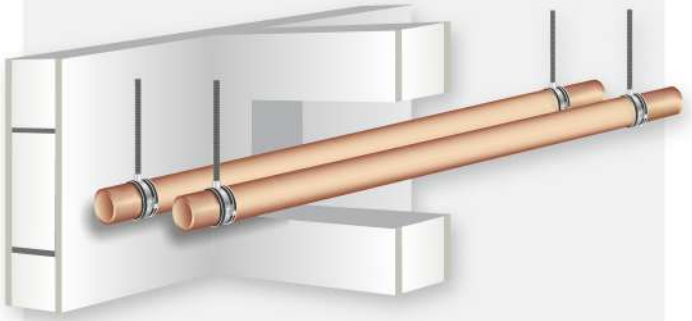
Platzersparnis und Raumgewinn mit allen Abschottungsvarianten im Conlit System bei unkomplizierter und sicherer Abnahme.

Mehr als Brandschutz

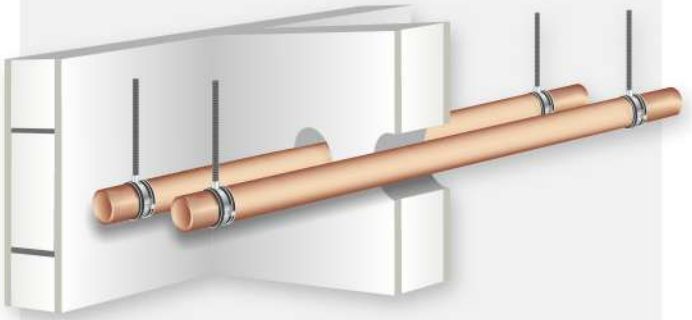
Schallschutz, Wärmeschutz, Tauwasserschutz sowie Luftdichtigkeit durch perfekt aufeinander abgestimmte Systemkomponenten.

Montagevoraussetzungen

Rechtecköffnung/Sammeldurchführung



Kernbohrung



Checkliste

Vor der Ausführung überprüfen und bei Abweichungen vor der Ausführung den Hersteller befragen

- ☐ abP/aBG liegt vor
- ☐ Alle Leitungen entsprechen den vorliegenden abP/aBG

Bauteilstärke/Abstände

- ☐ Wand min. 100 mm
- ☐ Decke min. 150 mm
- ☐ Befestigung der Rohrleitung zur Wand max. 750 mm

Bauteilöffnung

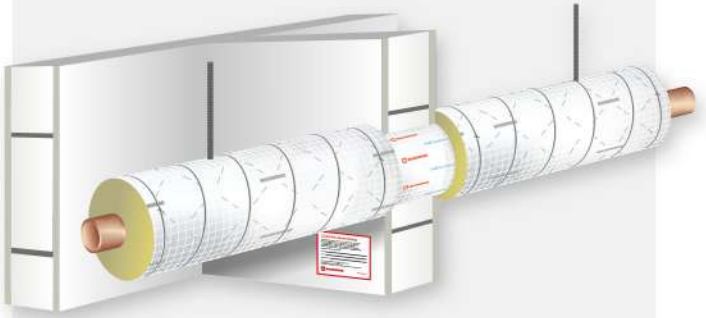
- ☐ Kernbohrung – passgenau zur Conlit-Schale
- ☐ Montageraum ausreichend
- ☐ Abstand zwischen Laibung und Rohrleitung
- ☐ Abstand zwischen den Rohrleitungen
- ☐ Abstand zu anderen Brandschutzsystemen
- ☐ Abstand zu anderen Bauteilöffnungen

Zusätzliche Anforderungen

- ☐ nach GEG
- ☐ Tauwasserschutz
- ☐ Trinkwasserhygiene

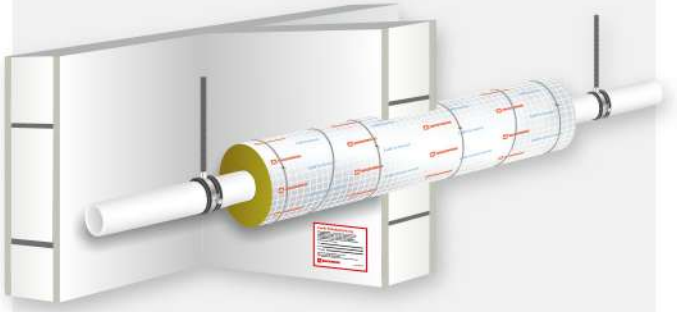
Rohrabschottungen in Massivwänden

Nichtbrennbare Rohrleitungen



- Conlit 150 U im Bauteil
- ROCKWOOL 800 2 × 1 m
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3725/4130-MPA BS**

Brennbare Versorgungsleitungen

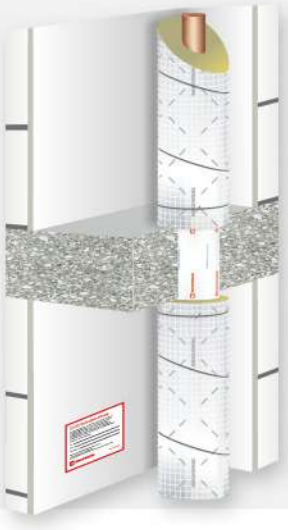


- Conlit 150 U im Bauteil 1 m, Überstand frei wählbar
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3726/4140-MPA BS**

Rohrabschottungen in Massivdecken

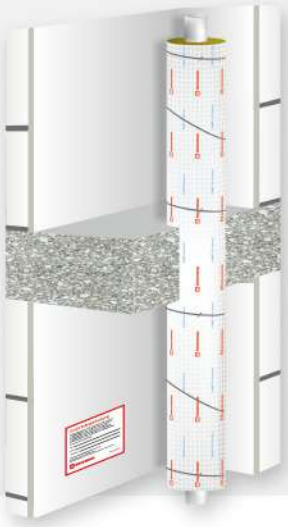
Nichtbrennbare Rohrleitungen

- Conlit 150 U im Bauteil
- ROCKWOOL 800 2 × 1 m
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3725/4130-MPA BS**



Brennbare Versorgungsleitungen

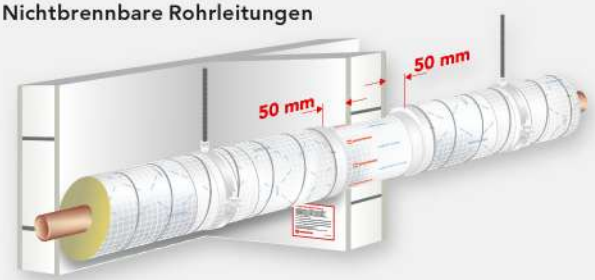
- Conlit 150 U im Bauteil 1 m, Überstand frei wählbar
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3726/4140-MPA BS**



Montageanleitung auf den Seiten 37 – 39

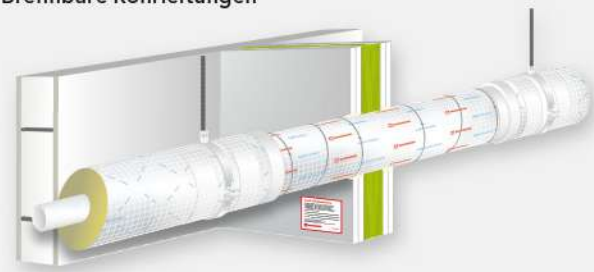
Rohrabschottungen bei Kälteleitungen

Nichtbrennbare Rohrleitungen



- Conlit 150 U im Bauteil Überstand zu beiden Seiten 50 mm
- Rohrdämmung Teclit PS Cold dicht an die Conlit Schale anstoßen
- Rund- und Längsfugen mit Teclit Alutape dicht verklebt
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3725/4130-MPA BS**

Brennbare Rohrleitungen

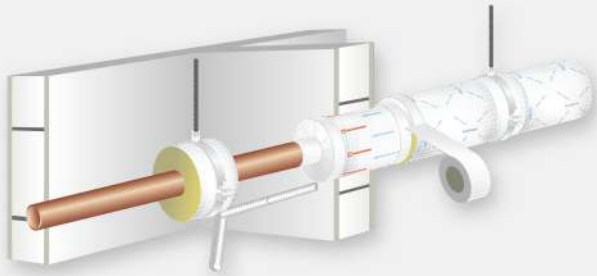


- Conlit 150 U im Bauteil 1 m
- Rohrdämmung Teclit PS Cold dicht an die Conlit Schale anstoßen
- Rund- und Längsfugen mit Teclit Alutape dicht verklebt
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3726/4140-MPA BS**

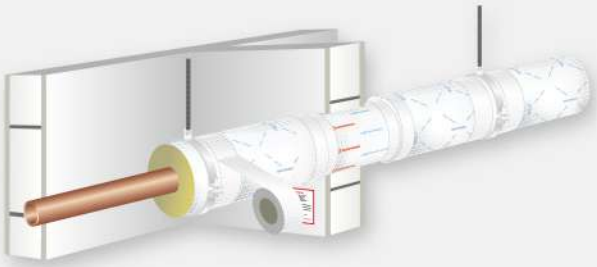
Maßnahmen zum Tauwasserschutz



- Conlit 150 U in die Bauteilöffnung schieben, Überstand zu beiden Seiten 50 mm
- Stirnflächen mit Teclit Alutape abkleben



- Teclit PS Cold zwischen Conlit 150 U und Teclit Hanger einpassen und montieren

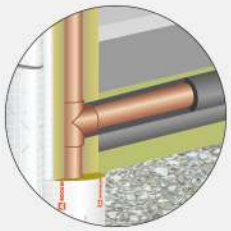


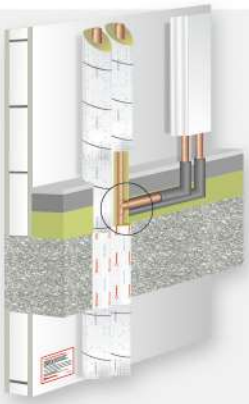
- alle Rund- und Längsfugen mit Teclit Alutape dicht abkleben

Detaillierte Montageanleitung/Checkliste finden Sie unter www.rockwool.de/teclit

Rohrabschottungen bei Anschlussleitungen

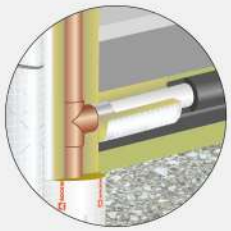
Nichtbrennbare Steigleitung/ nichtbrennbare Anschlussleitung

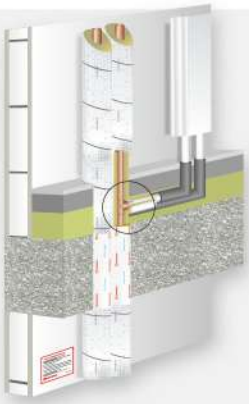




- Conlit 150 U im Bauteil
- ROCKWOOL 800 komplette Steigleitung
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3725/4130-MPA BS**

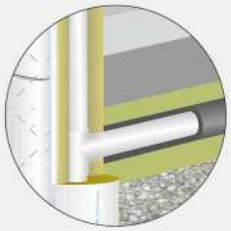
Nichtbrennbare Steigleitung/ brennbare Anschlussleitung

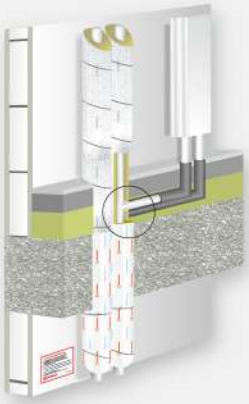




- Conlit 150 U im Bauteil
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- ROCKWOOL 800 am Abzweig
- Kennzeichnungsschild
- **aBG Z-19.53-2426**

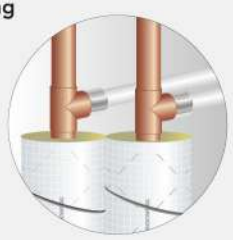
Brennbare Steigleitung/ brennbare Anschlussleitung

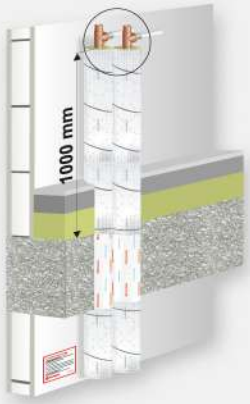




- Conlit 150 U im Bauteil 1 m, Einbau bündig zur Oberkante Decke
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3726/4140-MPA BS**

Nichtbrennbare Steigleitung/ brennbare Anschlussleitung außerhalb der weiterführenden Dämmung



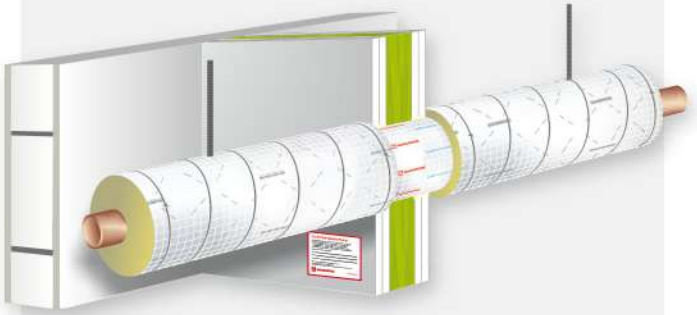


- Conlit 150 U im Bauteil
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- Abzweig außerhalb der Abschottung
- Kennzeichnungsschild
- **aBG Z-19.53-2426**

Montageanleitung auf den Seiten 37 – 39

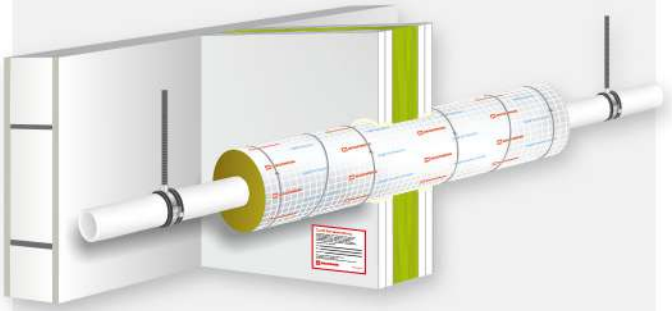
Rohrabschottungen in leichten Trennwänden

Nichtbrennbare Rohrleitungen



- Conlit 150 U im Bauteil
- ROCKWOOL 800 2 × 1 m
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3725/4130-MPA BS**

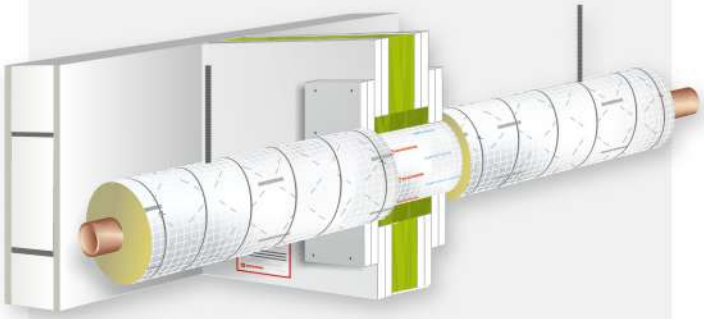
Brennbare Rohrleitungen

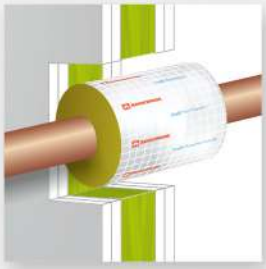


- Conlit 150 U im Bauteil 1 m, Überstand frei wählbar
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3726/4140-MPA BS**

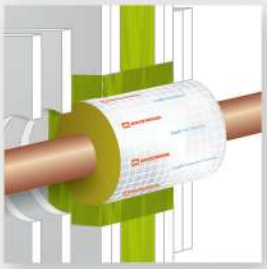
Montageanleitung auf den Seiten 37 – 39

Nichtbrennbare Rohrleitungen Bauteilverschluss

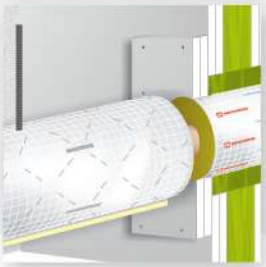




- Herstellen der Bauteilöffnung (durch Gewerk Trockenbau)
- Bei größeren Öffnungen Wechsel einbauen
- Einbau der Conlit 150 U Länge = Bauteilstärke + beidseitige Aufdoppelung



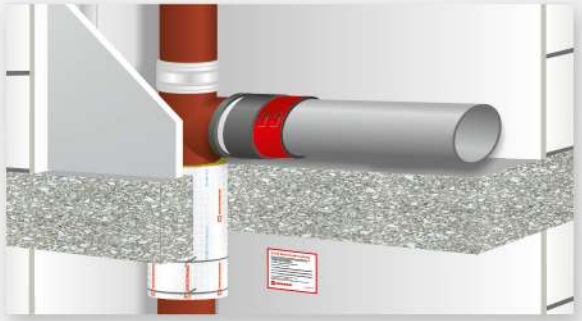
- Eine Seite mit Gipskartonplatten verschließen (Aufdoppelung)
- Restspalt mit ROCKWOOL Loser Wolle ausstopfen
- Zweite Seite mit Gipskartonplatten verschließen (Aufdoppelung)



- Dämmung der Rohrleitung je 1 m ROCKWOOL 800 zu beiden Seiten
- Mit Bindedraht fixieren, 6 Wicklungen pro Meter
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3725/4130-MPA BS**

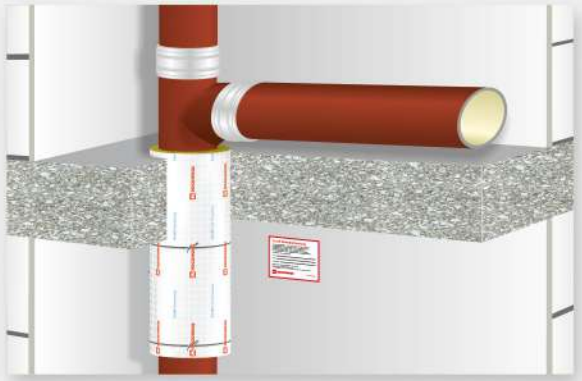
Rohrabschottungen bei Guss-Entwässerungsleitungen

Materialwechsel am Fallstrang – Mischinstallation



- Conlit Muffenrohrschale S im Bauteil
- Bindedraht Abstand 50 mm
- Conlit SML-Manschette hinter dem Konfix
- Kennzeichnungsschild
- Montage der Vorwand
- **aBG Z-19.53-2657**

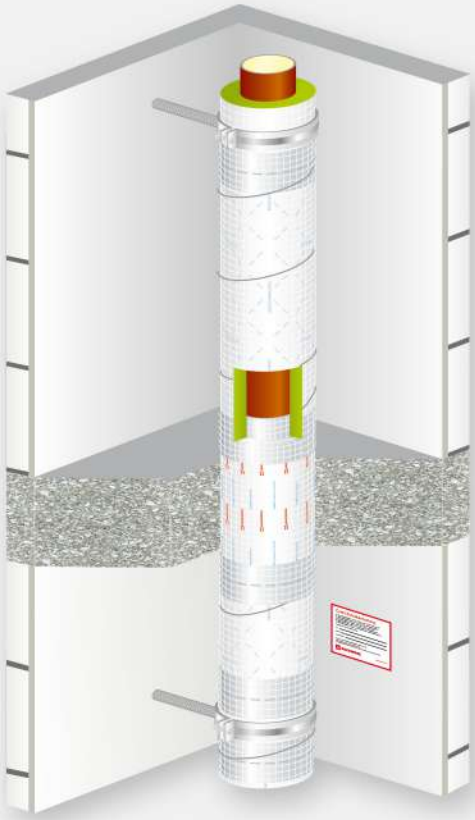
Guss-Entwässerungsleitung – ohne Materialwechsel



- Conlit Muffenrohrschale im Bauteil
- Bindedraht Abstand 50 mm
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3725/4130-MPA BS**

Montageanleitung auf Seite 40

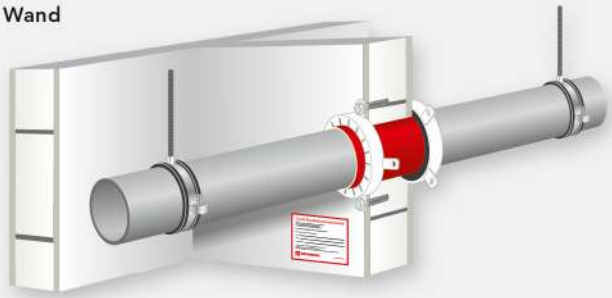
Innenliegende Dachentwässerung



- Conlit 150 U im Bauteil, Überstand zu beiden Seiten 50 mm
- Rohrdämmung Teclit PS Cold / Teclit LM Cold
- Rund- und Längsfugen mit Teclit Alutape dicht verklebt
- Kennzeichnungsschild
- **abP P-3726/4140-MPA BS**

Rohrabschottungen bei brennbaren Entwässerungsleitungen

Wand



- Manschette ist beidseitig der Wand einzubauen
- Auch in leichten Trennwänden verwendbar
- Kennzeichnungsschild
- **aBG Z-19.53-2378**

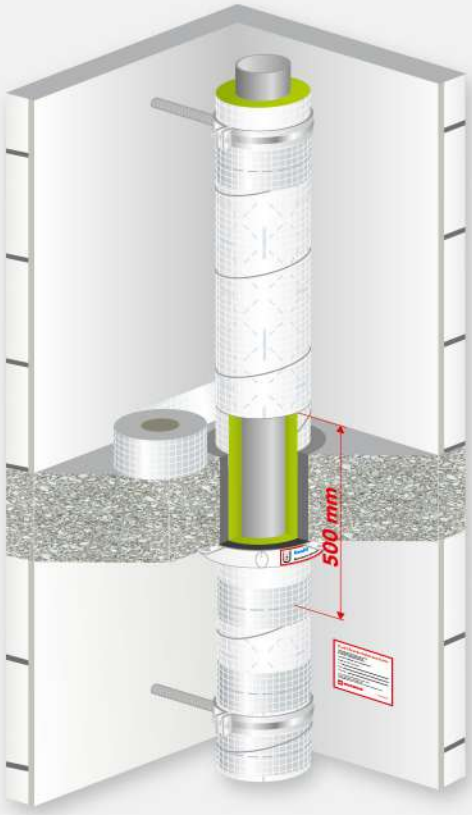
Decke



- Schallschutzschlauch innerhalb der Bauteildurchführung
- Conlit Brandschutzmanschette unter der Decke
- Kennzeichnungsschild
- **aBG Z-19.53-2378**

Montageanleitung auf Seite 41

Innenliegende Dachentwässerung



- Teclit LM Cold im Bauteil L = 500 mm, Überstand zu beiden Seiten
- Rohrdämmung Teclit PS Cold / Teclit LM Cold
- Rund- und Längsfugen mit Teclit Alutape dicht verklebt
- Conlit Brandschutzmanschette unter der Decke
- Kennzeichnungsschild
- **aBG Z-19.53-2378**

Sonderlösungen für Rohrabschottungen

Massivdecke



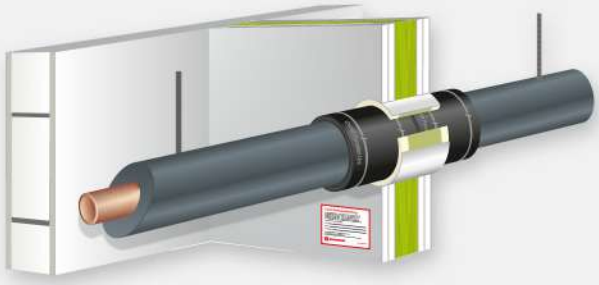
Massivwand



- Rohrleitung mit durchgehender Kautschukummantelung
- Conlit Pyrostat-Uni, 2-lagig, 2 × 125 mm breit
- 50 mm Überstand zur Bauteiloberfläche
- 2 Wicklungen Bindedraht pro Bandage
- **abP P-3940/2554-MPA BS**

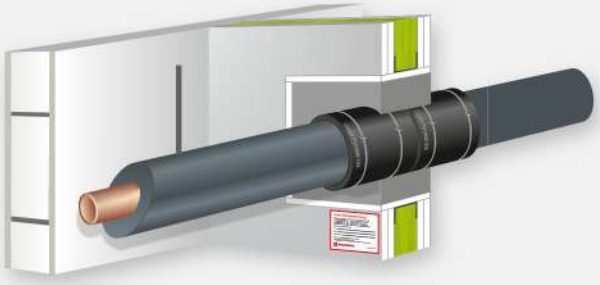
Montageanleitung auf Seite 42

Leichte Trennwand mit Blechhülse



Ringspaltverschluss
- Mit ROCKWOOL Loser Wolle
- 30 mm Conlit Kit zu beiden Seiten

Leichte Trennwand mit Auswechselung und Mörtelverschluss



Herstellen der Bauteilöffnung durch Gewerk Trockenbau
- Einbau von Auswechselungen
- Auslaibung mit Gipskartonplatten
- **abP P-3941/2564-MPA BS**

Verwendung von brennbaren Versorgungsleitungen
- **aBG Z-19.53-2443**

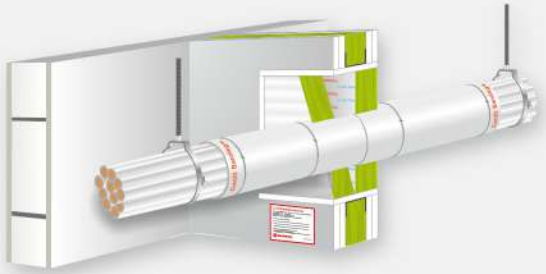
Abschottungen von Elektroleitungen

Decke



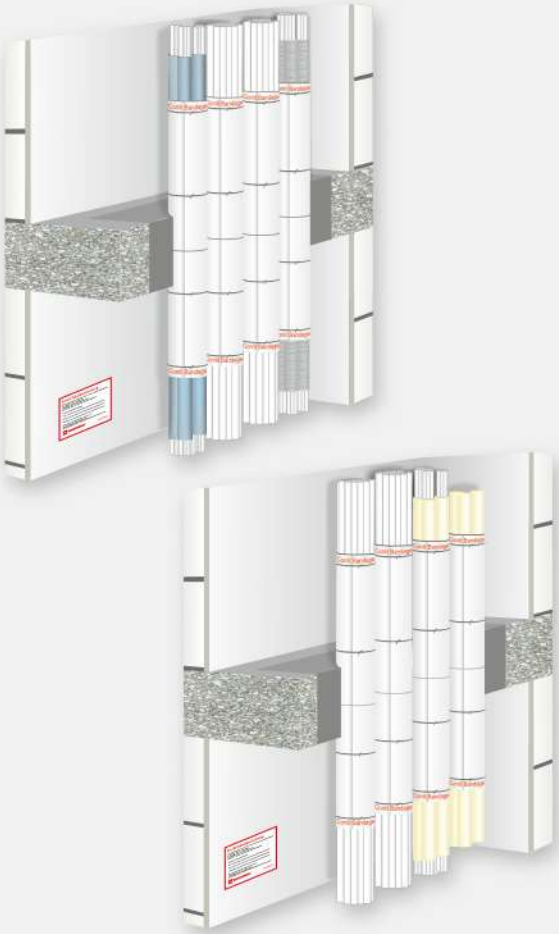
- 0-Abstand zu Conlit Rohrabschottungen
- Conlit Bandage 2 × 380 mm mittig im Bauteil
- 2 Wicklungen Bindedraht pro Bandage
- Kennzeichnungsschild
- **aBG Z-19.53-2668**

Kabel mit Weichschott



- Conlit Penetration Board
- Auch als Kombischott und mit Kabeltragsystem möglich
- **aBG Z-19.53-2628**

Kombinationsmöglichkeiten Kabel- und Kabelleerrohrbündel

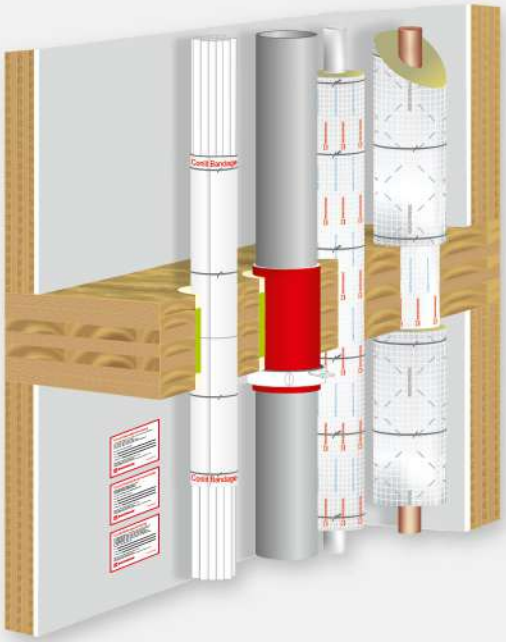


- Kabelbündel max. Ø 100 mm
- Kabelleerrohre max. Ø 100 mm
- Starre metallische Leerrohre
- Starre brennbare Leerrohre
- Flexible brennbare Leerrohre
- Leerrohre unbelegt und belegt

Montageanleitung auf Seite 43

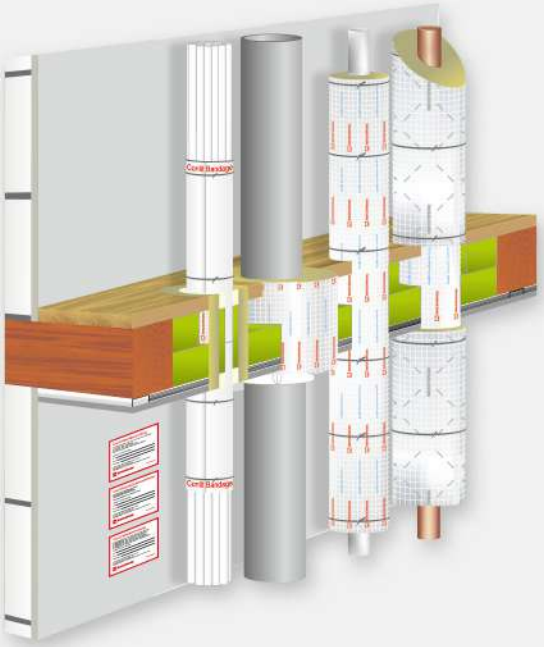
Abschottung in Holzbauteilen

Brettsperrholz- und Brettstapeldecken mit Kernbohrung



- Kabelbündel mit der Conlit Bandage (Seiten 30–31)
- Brennbare Entwässerungsleitung mit der Conlit Brandschutz-manschette (Seiten 26–27)
- Brennbare Versorgungsleitung mit der Conlit 150 U (Seiten 16–17)
- Nichtbrennbare Versorgungsleitung mit der Conlit 150 U und der ROCKWOOL 800 (Seiten 16–17) bzw. der Teclit PS Cold (Seite 18)
- **GA-2016/059d -Nau**

Holzbalkendecke mit Kernbohrung

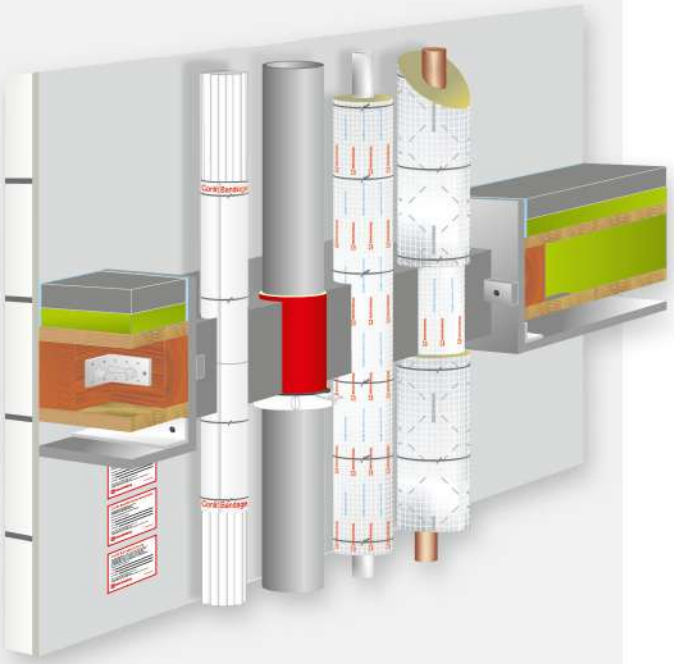


- Kabelbündel mit der Conlit Bandage (Seiten 30–31) und der Conlit 150 U als Hüllrohr
- Brennbare Entwässerungsleitung mit der Conlit Brandschutz-manschette (Seiten 26–27) und der Conlit 150 U als Hüllrohr
- Brennbare Versorgungsleitung mit der Conlit 150 U (Seiten 16–17)
- Nichtbrennbare Versorgungsleitung mit der Conlit 150 U und der ROCKWOOL 800 (Seiten 16–17) bzw. der Teclit PS Cold (Seite 18)
- **GA-2016/059d -Nau**

Wanddurchführungen können analog hergestellt werden.

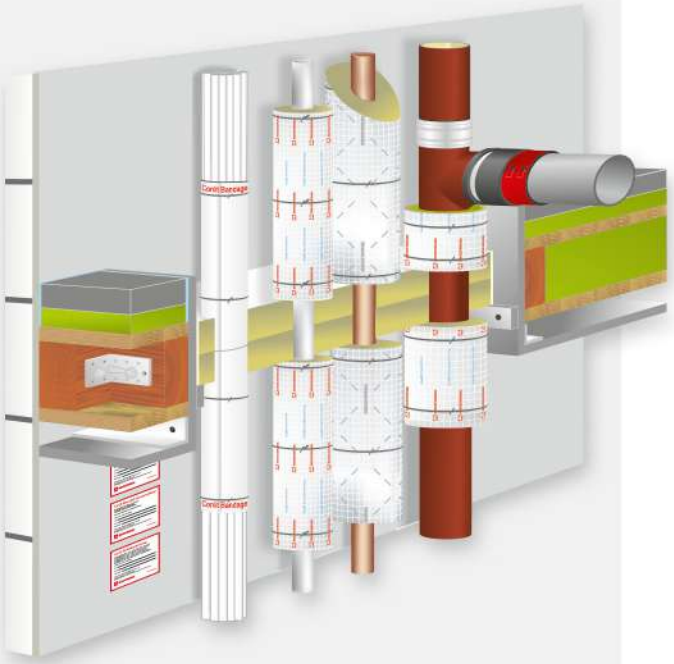
Abschottung in Holzbauteilen

Holzbalkendecke mit Vermörtelung



- Kabelbündel mit der Conlit Bandage (Seiten 30–31)
- Brennbare Entwässerungsleitung mit der Conlit Brandschutz-manschette (Seiten 26–27)
- Brennbare Versorgungsleitung mit der Conlit 150 U (Seiten 16–17)
- Nichtbrennbare Versorgungsleitung mit der Conlit 150 U und der ROCKWOOL 800 (Seiten 16–17) bzw. der Teclit PS Cold (Seite 18)
- Mischinstallation mit Conlit SML-Set ebenfalls möglich (Seiten 24–25)
- **GA-2016/059d -Nau**

Holzbalkendecke mit Weichschott



- Conlit Penetration Board
- Kabelbündel mit der Conlit Bandage (Seiten 30–31)
- Brennbare Versorgungsleitung mit der Conlit 150 U (Seiten 16–17)
- Nichtbrennbare Versorgungsleitung mit der ROCKWOOL 800 (Seiten 16–17)
- Mischinstallation mit Conlit SML-Set (Seite 24–25)
- **GA-2016/059d -Nau**

Wanddurchführungen können analog hergestellt werden.

Checkliste für die Bauabnahme

Ausgeführt

- ☐ Notwendige weiterführende Dämmung
- ☐ Bindedraht nach abP/aBG
- ☐ Bauteilverschluss vollständig ausgeführt

oder

- ☐ Bauteilverschluss durch nachfolgende Gewerke
- ☐ Kennzeichnungsschild angebracht

Formalitäten

- ☐ abP/aBG übergeben (Download: www.rockwool.de)
- ☐ Übereinstimmungserklärung ausgefüllt und übergeben (ggf. Bescheinigung über eine nichtwesentliche Abweichung)
- ☐ Unternehmererklärung (§ 96 GEG)



Montage von Rohrabschottungen

Passgenaue Kernbohrung

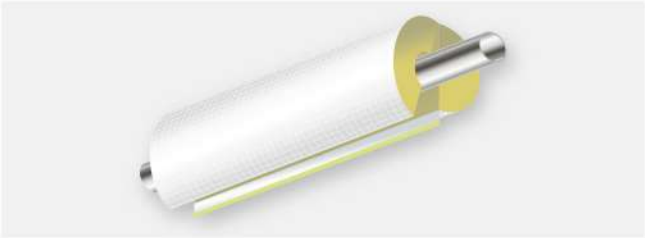


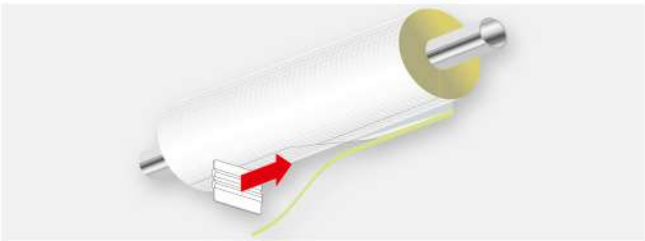
Kernbohrung mit Ringspalt

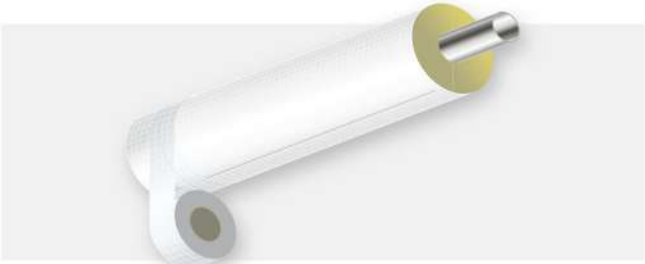
- ausstopfen mit ROCKWOOL Loser Wolle
- 30 mm tief beidseitig Conlit Kit, alternativ Ringspaltverfüllung mit Mörtel

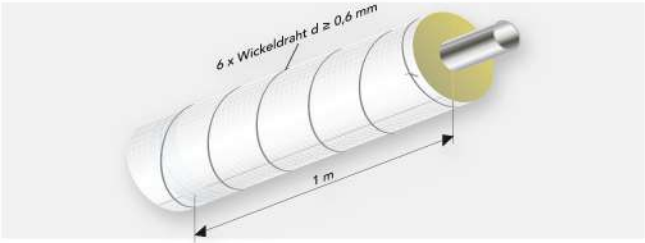


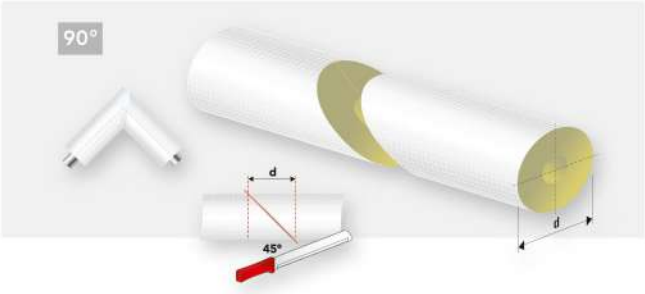
Montage der ROCKWOOL Rohrschalen

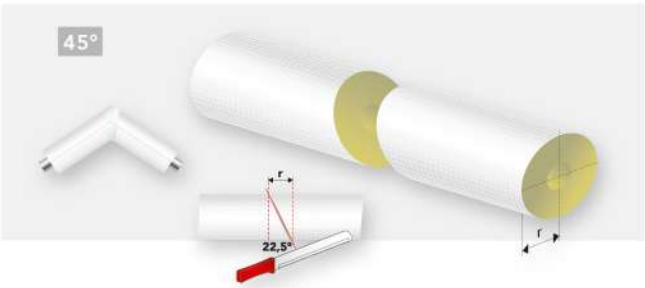


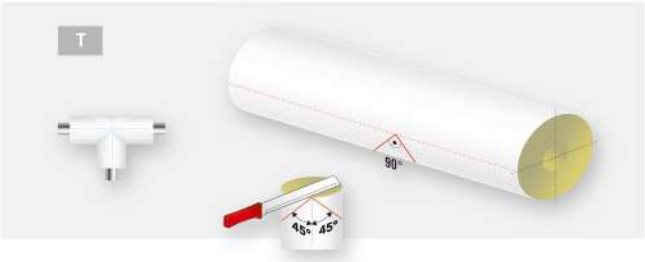


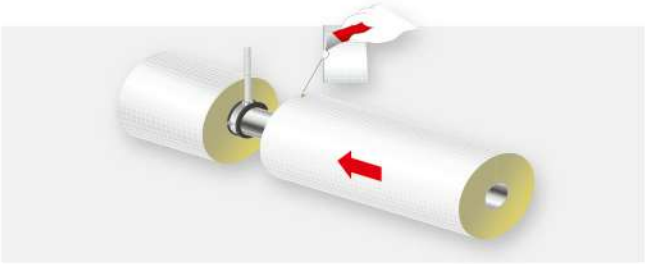




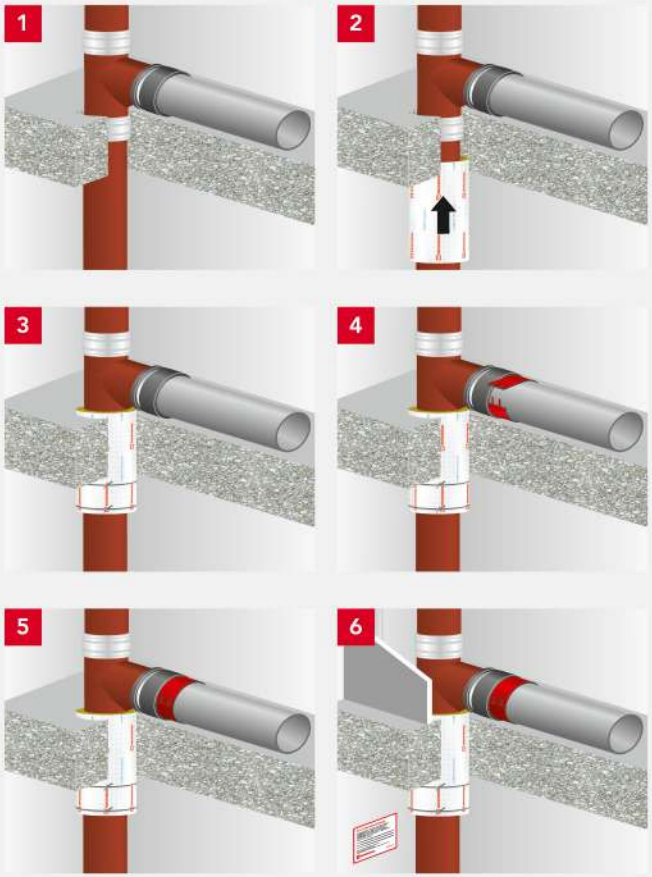






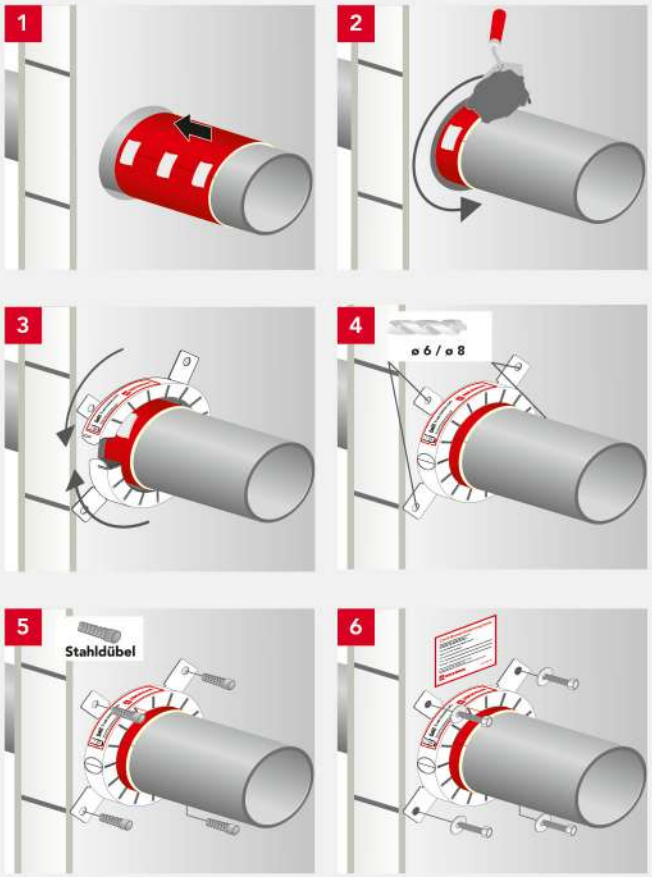


Verarbeitung des Conlit® SML-Sets



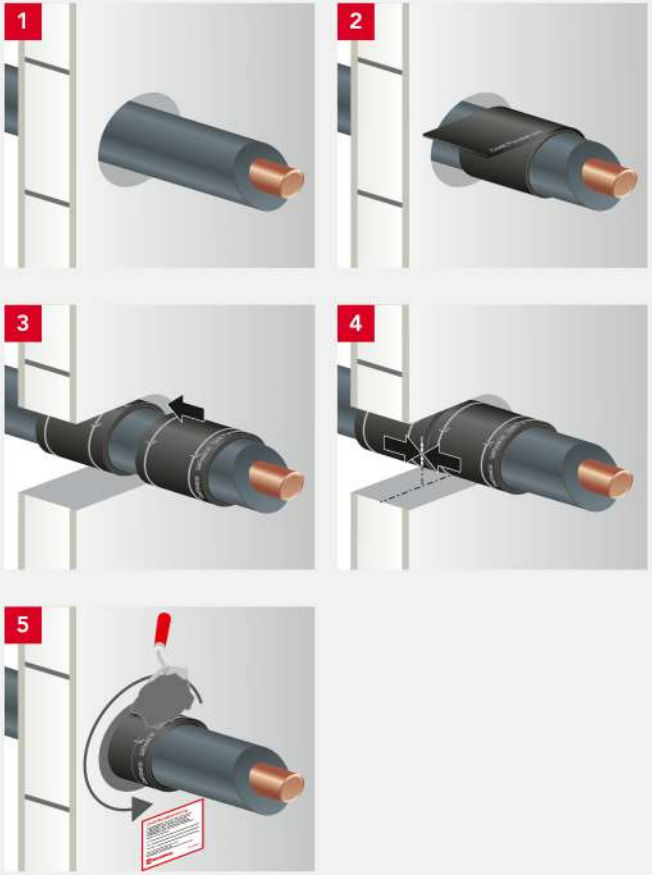
- Conlit Muffenrohrschale S um den Fallstrang legen und in Kernbohrung einbringen
- Fixierung der Conlit Schale mit Bindedraht
- Conlit SML-Manschette hinter dem Konfix montieren
- Kennzeichnungsschild anbringen
- Vorwand montieren

Verarbeitung der Conlit® Brandschutzmanschette



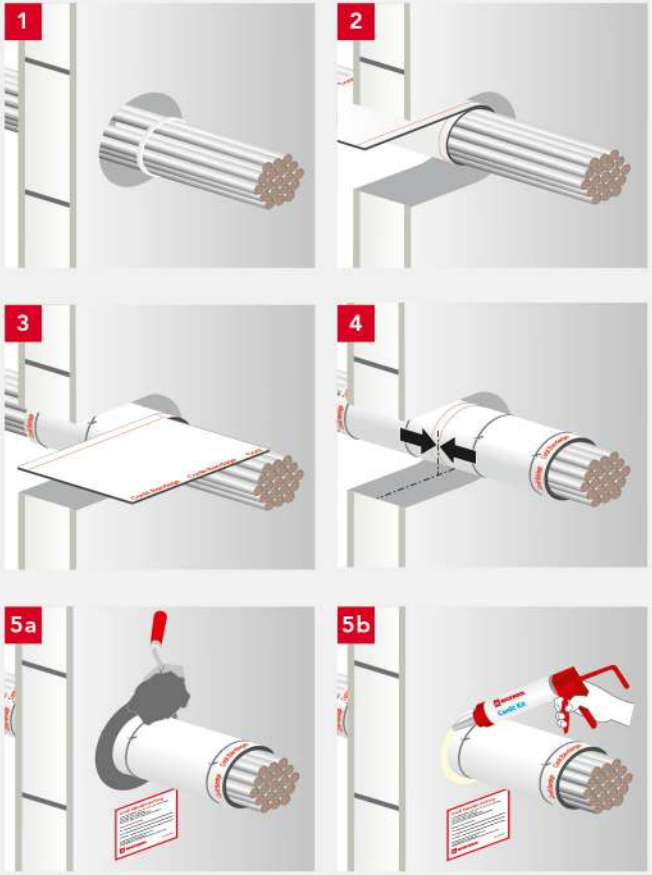
- Schallschutzschlauch montieren
- Restspalt mit Mörtel verfüllen
- Conlit Brandschutzmanschette um das Rohr legen
- Manschette mit nichtbrennbaren Dübeln und Schrauben befestigen
- Kennzeichnungsschild anbringen

Verarbeitung der Conlit® Pyrostat-Uni



- Pyrostat-Uni Matte ablängen und auf den Dämmstoff wickeln
- Pyrostat-Uni Matte mit Bindedraht (Ø ≤ 0,6 mm) fixieren und in Position schieben
- Restspalt mit Mörtel verfüllen
- Kennzeichnungsschild anbringen

Verarbeitung der Conlit® Bandage



- Kabelbündel mit Bindedraht zusammenbinden
- Conlit Bandage ablängen und auf das Kabelbündel wickeln
- Conlit Bandage mit Bindedraht (Ø ≤ 0,6 mm) fixieren und in Position schieben
- Restspalt mit Mörtel verfüllen
- Kennzeichnungsschild anbringen

Wärmedämmung von Rohrleitungen

warm

Erläuterungen/Beispiele für Heizungsleitungen und Trinkwasserleitungen warm (PWH)*

Dämmstärke Trinkwasserleitungen warm (PWH)			
Dämmstärke Heizungsleitungen			
1	**an Außenluft angrenzend**	200 %	200 %
2	in frei belüfteten Tiefgaragen		
3	in nichtbeheizten ungedämmten Dachräumen		
4	in unbeheizten Räumen und Kellerräumen	100 %	100 %
5	in Außenbauteilen (Wände, Decken …)		
6	in Bauteilen zwischen einem unbeheizten und beheizten Raum		
7	in Schächten und Kanälen		
8	Verteilleitungen zur Versorgung mehrerer unterschiedlicher Nutzer		
9	im Fußboden verlegte Leitungen gegen Erdreich		
10	in Bauteilen zwischen beheizten Räumen verschiedener Nutzer	50 %	50 %
11	in Wand- und Deckendurchbrüchen (Abschottungsbereich)		
12	im Kreuzungsbereich von Leitungen		
13	an Leitungsverbindungsstellen		
14	an zentralen Leitungsverteilern		
15	an Armaturen		
16	im Fußbodenaufbau (auf der Rohdecke, unter Estrich)	6 mm	100 %
17	in beheizten Räumen eines Nutzers und absperrbar	k. A.	–
18	in Bauteilen zwischen beheizten Räumen eines Nutzers und absperrbar		
19	Stichleitungen bis zu einem Wasserinhalt von 3 Litern, die weder in den Zirkulationskreislauf einbezogen noch mit elektrischer Begleitheizung ausgestattet sind und sich in beheizten Räumen befinden	–	k. A.

k. A. = keine Anforderung

*Berücksichtigt sind die Anforderungen des GEG Anlage 8 (zu den §§ 69 und 70) i. V. mit der DIN 1988-200: 2012-05 Tabelle 8, Zeile 3

kalt

Erläuterungen/Beispiele für Kälteverteilungs- und Trinkwasserleitungen kalt (PWC)**

Dämmstärke Rohrleitungen $d_e \leq 22$ mm			
Dämmstärke Rohrleitungen $d_e > 22$ mm			
20	**Umgebungstemperatur ≤ 20 °C** in unbeheizten Räumen	19 mm	9 mm
21	**Umgebungstemperatur ≤ 25 °C**		13 mm
22	in Schächten und Kanälen ohne warmgehende Rohrleitungen		
23	oberhalb von Unterdecken ohne warmgehende Rohrleitungen		
24	in Systemböden ohne warmgehende Rohrleitungen		
25	Stockwerksleitungen und Einzelzuleitungen im Fußbodenaufbau neben warmgehenden zirkulierenden Rohrleitungen		
Trinkwasser (PWC) bei Umgebungstemperaturen > 25 °C			
26	in Schächten und Kanälen neben warmgehenden Rohrleitungen		100 %
27	oberhalb von Unterdecken neben warmgehenden Rohrleitungen		
28	in Systemböden neben warmgehenden Rohrleitungen		
29	in Wand- und Deckendurchbrüchen (Abschottungsbereich)		50 %
30	im Kreuzungsbereich von Leitungen an Leitungsverbindungsstellen		
31	an zentralen Leitungsverteilern		
32	an Armaturen		
33	Stockwerksleitungen und Einzelzuleitungen in Vorwandinstallationen		Rohr-in-Rohr oder 4 mm
	Stockwerksleitungen und Einzelzuleitungen im Fußbodenaufbau (auch neben nichtzirkulierenden Trinkwasserleitungen warm)		

**Berücksichtigt sind die Anforderungen des GEG Anlage 8 (zu den §§ 69 und 70) i. V. mit der DIN 1988-200: 2012-05 Tabelle 8, Zeile 1-2

ROCKWOOL Service



Die Deutsche ROCKWOOL bietet Ihnen im Rahmen der Planung und Ausführung von Rohrleitungen zahlreiche informative und nützliche Servicetools, um Sie bei Ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen.

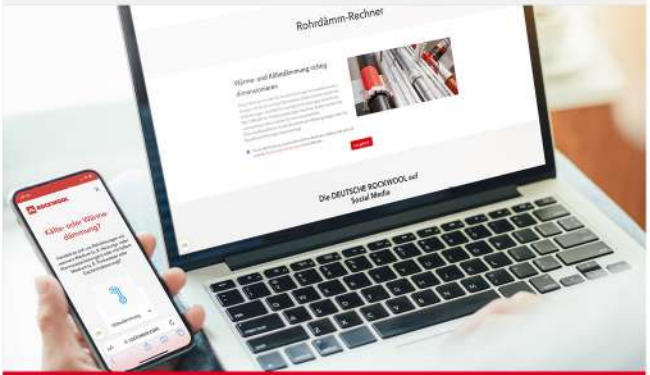
Nutzen Sie unser vielfältiges Angebot wie

- den umfassenden Planungs- und Montagehelfer für Leitungsanlagen
- die praktische Planungsdrehscheibe
- umfangreiche Broschüren zur Planung und Ausführung von Holzbalkendecken oder Sprinkler- und Feuerlöschleitungen
- ausführliche Produktinfos auf der ROCKWOOL Internetseite

Fachberatung – telefonisch und per E-Mail
Telefon: +49 (0) 2043 408 606
E-Mail: service.technik@rockwool.de
Montag bis Donnerstag: 8:00 bis 17:00 Uhr
Freitag: 8:00 bis 15:00 Uhr



Umfassende Broschüren über Planung und Montage von Rohrleitungsanlagen



Finden Sie mit diesen wenigen Angaben die passende Dämmstärke:

- Kälte- oder Wärmedämmung
- Umgebungsbedingungen
- Rohrwerkstoff
- Außendurchmesser

www.rockwool.de/rohrdaemm-rechner

DEUTSCHE ROCKWOOL GmbH & Co. KG
Rockwool Straße 37–41
45966 Gladbeck
T +49 (0) 2043 4080
www.rockwool.de
HR A 5510 Gelsenkirchen

PM/01/26/3/DL

ROCKWOOL

BIM SOLUTION FINDER

bim.rockwool.de

Unsere technischen Informationen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Erstellung wieder, verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Ausgabe, da sich Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die Sie unter www.rockwool.de finden. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu. Wir verweisen insbesondere auf Ziff. VII. dieser Bedingungen, wonach wir für Planungs-, Beratungs- und Verarbeitungshinweise etc. eine wie auch immer geartete Haftung nur dann übernehmen, wenn wir Ihnen auf Ihre schriftliche Anfrage hin verbindlich und schriftlich unter Bezugnahme auf ein bestimmtes, uns bekanntes Bauvorhaben Vorschläge mitgeteilt haben. In jedem Fall bleiben Sie verpflichtet, unsere Vorschläge unter Einbeziehung unserer Ware auf die Eignung für den von Ihnen vorgesehenen konkreten Verwendungszweck hin zu untersuchen, ggf. unter Einbeziehung von Fachingenieuren u. Ä. mehr.

RAL GÜTEZEICHEN
Erzeugnisse aus MINERALWOLLE
www.ral-mineralwolle.de

Institut Bauen und Umwelt e.V.

ROCKWOOL